

Friedrich Schiller

AVANTUREN DES NEUEN TELEMACHS

Eine Bildgeschichte von 1786

Herausgegeben und erläutert
von Dietrich Grünewald.
Übersetzt von Stephan Packard.

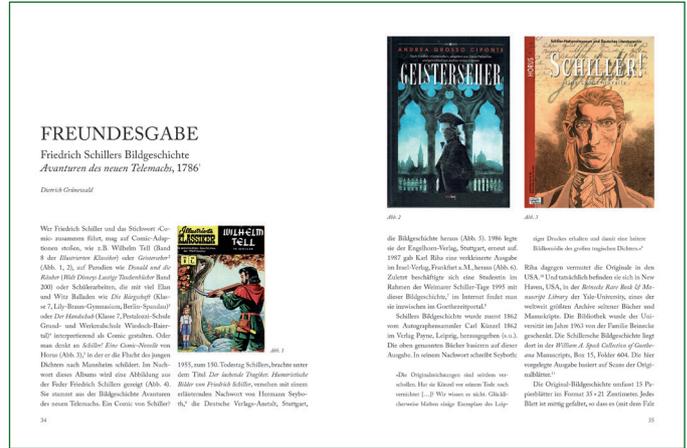
Zweisprachig Deutsch und Englisch.
Gebunden, ca. 100 Seiten,
mit zahlreichen farbigen Abbildungen
ISBN 978-3-941030-46-6

€ 25,00 (inkl. gesetzl. USt.)
Subskriptionspreis bis 31. Oktober 2017:
€ 15,00 (inkl. gesetzl. USt.)

Zum 30. Geburtstag seines Freundes und Gönners Christian Gottfried Körner zeichnet Friedrich Schiller, der skandalöse Dichter der *Räuber*, 1786 eine Bild-Humoreske.

Zunächst nur als Spaß im Freundeskreis gedacht und später für verschollen gehalten, erscheinen hier erstmals Reproduktionen der unbearbeiteten Originalzeichnungen im Druck. Gegenübergestellt ist ihnen die Originalhandschrift aus der Feder des Schiller-Freundes Ludwig Ferdinand Huber. Der einfachen Lesbarkeit dient die beigegebene Transkription. Der Text erscheint hier zudem erstmals parallel in deutscher und englischer Sprache. Erläutert und in ihren ästhetischen und in ihrem historischen Kontext verortet, wird Schillers Geschichte, in der

Körner nicht nur als Herkules erscheint, sich in Ägypten mutig gefrässigen Krokodilen stellt und gar eingemacht wird, in einem ausführlichen und umfangreich bebilderten Aufsatz von Dietrich Grünewald.



18-71 Körner und der Postillon.
Fig. 1 stellt vor Malten und Herrn Körner und Malten Stock wie sie von Leipzig nach Dresden mit 2 Hippopotamen fahren. Der Künstler fand hier das man oft in die Gassen der Mecklenburger ansetzt und nicht die Herren des Gassen mit Fischen anfüllen kann, denn es war ihm unmöglich anzu- drücken, daß langem gefahren wird.
Fig. 2 stellt vor wie Körner den Postillon für dieses langsame Fahren ab- schreckt und brennt.

Wie Friedrich Schiller und die Schillerer Ci- vico zusammen führt, mag auf Comic-Adap- tationen münden, wie z. B. Wilhelm Tell (Band 8 der Phantome-Kollektion oder Genesung) (Abb. 1, 2), auf Parodien wie *Duval und die Räuber* (Bild *Henry Lang* (Illustration Band 200) oder Schülerleben, die mit viel Eifer und Witz behalten wie *Die Bürger* (Okta- ver 2, *Lied* (Broschüre-Gesamtausgabe Schiller) oder *Die Handlung* (Klassik 7, Poesie-Schule Gerd) und *Wiederholungs* (Wiederholungs- Band) interpretiert als Comic gedruckt. Oder man denkt an *Kidder* (Eros-Gesamtausgabe von Hans-Joachim Schiller) oder die *Plätze* des jungen Dichters nach Manstein schildern. Im Nach- wort dieses Aufsatzes wird eine Abbildung aus der Feder Friedrich Schillers gezeigt (Abb. 4). Sie stimmt mit der Bildgeschichte *Avanturen des neuen Telemachs* Ein Comic von Schiller?

1935, nach 180. Todestag Schillers, brachten unter dem Titel *Die andere* (Pogorelec) *Historische* *Bilder* von Friedrich Schiller, versehen mit einem erläuternden Nachwort von Hermann Sey- der, die Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.

1995, zum 200. Geburtstag Schillers, brachte unter dem Titel *Die andere* (Pogorelec) *Historische* *Bilder* von Friedrich Schiller, versehen mit einem erläuternden Nachwort von Hermann Sey- der, die Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.

1995, zum 200. Geburtstag Schillers, brachte unter dem Titel *Die andere* (Pogorelec) *Historische* *Bilder* von Friedrich Schiller, versehen mit einem erläuternden Nachwort von Hermann Sey- der, die Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.

1995, zum 200. Geburtstag Schillers, brachte unter dem Titel *Die andere* (Pogorelec) *Historische* *Bilder* von Friedrich Schiller, versehen mit einem erläuternden Nachwort von Hermann Sey- der, die Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.

1995, zum 200. Geburtstag Schillers, brachte unter dem Titel *Die andere* (Pogorelec) *Historische* *Bilder* von Friedrich Schiller, versehen mit einem erläuternden Nachwort von Hermann Sey- der, die Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart.

Beispielabbildungen. Ohne Gewähr.

**CH. A. BACHMANN
VERLAG**

Themsestr. 4
13349 Berlin

Tel. (0176) 64 10 85 07
Fax (0321) 21 25 06 05
bestellen@christian-bachmann.de
www.christian-bachmann.de